



Fakultät/Fachbereich: Wirtschafts- und Sozialwissenschaften/Sozialökonomie
Seminar/Institut: Professur für Betriebswirtschaftslehre, insb. Public Management

Ab dem 01.01.2015 oder später ist die Stelle einer/eines wissenschaftlichen Mitarbeiterin/Mitarbeiters gemäß § 28 Abs. 1 HmbHG* zu besetzen.

Die Vergütung erfolgt nach der Entgeltgruppe 13 TV-L. Die wöchentliche Arbeitszeit entspricht 50% der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit.**

Die Befristung des Vertrages erfolgt auf der Grundlage von § 2 Wissenschaftszeitvertragsgesetz. Die Befristung ist vorgesehen für die Dauer von zunächst drei Jahren.

Die Universität strebt die Erhöhung des Anteils von Frauen am wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden im Sinne des Hamburgischen Gleichstellungsgesetzes bei gleichwertiger Qualifikation vorrangig berücksichtigt.

Aufgaben:

Zu den Aufgaben einer wissenschaftlichen Mitarbeiterin/eines wissenschaftlichen Mitarbeiters gehören wissenschaftliche Dienstleistungen vorrangig in der Forschung und der Lehre. Es besteht Gelegenheit zur wissenschaftlichen Weiterbildung, insbesondere zur Anfertigung einer Dissertation; hierfür steht mindestens ein Drittel der jeweiligen Arbeitszeit zur Verfügung.

Aufgabengebiet:

Ihr Aufgabengebiet erstreckt sich insbesondere auf die Mitwirkung an der Anbahnung, Planung und Durchführung von Forschungsprojekten der Professur. Im Zusammenhang mit Ihrer Promotion tragen Sie dazu bei, Forschungsergebnisse über internationale Konferenzen und Fachzeitschriften zu verbreiten. Sie engagieren sich außerdem in der Pflege von Kooperationen mit Partnern aus Wissenschaft und Verwaltung. Ihr Lehrdeputat beträgt 2 Lehrveranstaltungswochenstunden.

Einstellungsvoraussetzungen:

Abschluss eines den Aufgaben entsprechenden Hochschulstudiums. Wir erwarten Freude am Forschen, fundierte Theoriekenntnisse im Bereich der verhaltenswissenschaftlichen Management-, Organisations- und Führungsforschung vorzugsweise mit Anwendung auf den öffentlichen Sektor, gefestigtes Anwendungswissen quantitativer und/oder qualitativer Methoden der empirischen Sozialforschung, einen überdurchschnittlichen wirtschafts-, verwaltungs- oder sozialwissenschaftlichen Hochschulabschluss und sehr gute Englischkenntnisse. Wir wünschen uns Personen mit analytischer Kompetenz, Fähigkeiten zur eigenständigen wissenschaftlichen Arbeit, Organisationstalent und Teamgeist.

* Hamburgisches Hochschulgesetz

** Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt derzeit 39 Stunden



Universität Hamburg

DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

Schwerbehinderte haben Vorrang vor gesetzlich nicht bevorrechtigten Bewerberinnen/Bewerbern bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung.

Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an Rick.Vogel@wiso.uni-hamburg.de.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung – bevorzugt per E-Mail – mit den üblichen Unterlagen (Bewerbungsschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Hochschulabschluss) bis zum 21.11.2014 an:

Universität Hamburg
Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften
Fachbereich Sozialökonomie
z.H. Frau Franziska Rohweder
Von-Melle-Park 9
20146 Hamburg

E-Mail: Franziska.Rohweder@wiso.uni-hamburg.de

* Hamburgisches Hochschulgesetz

** Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt derzeit 39 Stunden



Fakultät/Fachbereich: Wirtschafts- und Sozialwissenschaften/Sozialökonomie
Seminar/Institut: Professur für Betriebswirtschaft, insb. Public Management

Ab dem 01.01.2015 oder später sind drei Stellen als wissenschaftliche Mitarbeiterin/wissenschaftlicher Mitarbeiter gemäß § 28 Abs. 1 HmbHG* zu besetzen.

Die Vergütung erfolgt nach der Entgeltgruppe 13 TV-L. Die wöchentliche Arbeitszeit entspricht 75% der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit.**

Die Befristung des Vertrages erfolgt auf der Grundlage von § 2 Wissenschaftszeitvertragsgesetz. Die Befristung ist vorgesehen für die Dauer von zunächst drei Jahren.

Die Universität strebt die Erhöhung des Anteils von Frauen am wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden im Sinne des Hamburgischen Gleichstellungsgesetzes bei gleichwertiger Qualifikation vorrangig berücksichtigt.

Aufgaben:

Zu den Aufgaben einer wissenschaftlichen Mitarbeiterin/eines wissenschaftlichen Mitarbeiters gehören wissenschaftliche Dienstleistungen vorrangig in der Forschung und der Lehre. Es besteht Gelegenheit zur wissenschaftlichen Weiterbildung, insbesondere zur Anfertigung einer Dissertation; hierfür steht mindestens ein Drittel der jeweiligen Arbeitszeit zur Verfügung.

Aufgabengebiet:

Ihr Aufgabengebiet erstreckt sich insbesondere auf die Mitwirkung an der Anbahnung, Planung und Durchführung von Forschungsprojekten der Professur. Im Zusammenhang mit Ihrer Promotion tragen Sie dazu bei, Forschungsergebnisse über internationale Konferenzen und Fachzeitschriften zu verbreiten. Sie engagieren sich außerdem in der Pflege von Kooperationen mit Partnern aus Wissenschaft und Verwaltung. Ihr Lehrdeputat beträgt 3 Lehrveranstaltungsstunden.

Einstellungsvoraussetzungen:

Abschluss eines den Aufgaben entsprechenden Hochschulstudiums. Wir erwarten Freude am Forschen, fundierte Theoriekenntnisse im Bereich der verhaltenswissenschaftlichen Management-, Organisations- und Führungsforschung vorzugsweise mit Anwendung auf den öffentlichen Sektor, gefestigtes Anwendungswissen quantitativer und/oder qualitativer Methoden der empirischen Sozialforschung, einen überdurchschnittlichen wirtschafts-, verwaltungs- oder sozialwissenschaftlichen Hochschulabschluss und sehr gute Englischkenntnisse. Wir wünschen uns Personen mit analytischer Kompetenz, Fähigkeiten zur eigenständigen wissenschaftlichen Arbeit, Organisationstalent und Teamgeist.

* Hamburgisches Hochschulgesetz

** Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt derzeit 39 Stunden



Universität Hamburg

DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

Schwerbehinderte haben Vorrang vor gesetzlich nicht bevorrechtigten Bewerberinnen/Bewerbern bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung.

Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an Rick.Vogel@wiso.uni-hamburg.de.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung – bevorzugt per E-Mail – mit den üblichen Unterlagen (Bewerbungsschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Hochschulabschluss) bis zum 21.11.2014 an:

Universität Hamburg
Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften
Fachbereich Sozialökonomie
z.H. Frau Franziska Rohweder
Von-Melle-Park 9
20146 Hamburg

E-Mail: Franziska.Rohweder@wiso.uni-hamburg.de

* Hamburgisches Hochschulgesetz

** Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt derzeit 39 Stunden



Fakultät / Fachbereich: Wirtschafts- und Sozialwissenschaften/Sozialökonomie
Seminar/Institut: Professur für Betriebswirtschaftslehre, insb. Public Management

Ab dem 01.01.2015 oder später ist vorbehaltlich der Bewilligung der Drittmittel

In dem **Projekt „Legitimation von Unternehmensberatung in unterschiedlichen institutionellen Kontexten: Eine vergleichende Untersuchung in Wirtschaft, Verwaltung und Wissenschaft“**

die Stelle einer/eines wissenschaftlichen Mitarbeiterin/Mitarbeiters gemäß § 28 Abs. 3 HmbHG* zu besetzen.

Die Vergütung erfolgt nach der Entgeltgruppe 13 TV-L. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 75 % der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit.

Die Befristung des Vertrages erfolgt auf der Grundlage von § 2 Wissenschaftszeitvertragsgesetz. Die Befristung ist vorgesehen für die Dauer von 3 Jahren.

Die Universität strebt die Erhöhung des Anteils von Frauen am wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden im Sinne des Hamburgischen Gleichstellungsgesetzes bei gleichwertiger Qualifikation vorrangig berücksichtigt.

Aufgaben:

Die Aufgaben umfassen wissenschaftliche Dienstleistungen im o. g. Projekt. Außerhalb der Dienstaufgaben besteht Gelegenheit zur wissenschaftlichen Weiterbildung.

Aufgabengebiet:

Das Projekt wird von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) gefördert und in Kooperation der Universität Hamburg (Prof. Dr. Rick Vogel) mit dem International Centre for Higher Education Research (INCHER) Kassel (Prof. Dr. Georg Krücken) durchgeführt. Sie haben Gelegenheit zur Promotion und tragen in diesem Zusammenhang dazu bei, die Forschungsergebnisse über internationale Konferenzen und Fachzeitschriften zu verbreiten.

Einstellungsvoraussetzungen:

Abschluss eines den Aufgaben entsprechenden Hochschulstudiums. Wir erwarten Freude am Forschen, fundierte Theoriekenntnisse im Bereich der Management- und Organisationsforschung (vorzugsweise im Neo-Institutionalismus oder in verwandten Bereichen), gefestigtes Anwendungswissen qualitativer Methoden der empirischen Sozialforschung, einen überdurchschnittlichen wirtschafts-, verwaltungs- oder sozialwissenschaftlichen Hochschulabschluss und sehr gute Englischkenntnisse. Wir wünschen uns Personen mit analytischer Kompetenz, Fähigkeiten zur eigenständigen wissenschaftlichen Arbeit, Organisationstalent und Teamgeist.

* Hamburgisches Hochschulgesetz

** Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt derzeit 39 Stunden



Universität Hamburg

DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

Schwerbehinderte haben Vorrang vor gesetzlich nicht bevorrechtigten Bewerberinnen/Bewerbern bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung.

Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an Rick.Vogel@wiso.uni-hamburg.de.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung – bevorzugt per E-Mail – mit den üblichen Unterlagen (Bewerbungsschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Hochschulabschluss) bis zum 21.11.2014 an:

Universität Hamburg
Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften
Fachbereich Sozialökonomie
z.H. Frau Franziska Rohweder
Von-Melle-Park 9
20146 Hamburg

E-Mail: Franziska.Rohweder@wiso.uni-hamburg.de.

* Hamburgisches Hochschulgesetz

** Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt derzeit 39 Stunden